

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **43 (1956)**

Heft 8: **Gärten und Landschaftsplanung**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

| Veranstalter                                 | Objekte  | Teilnehmer  | Termin           | Siehe WERK Nr. |
|--|--|---|------------------|----------------|
| Reformierte Kirchenpflege Sihlfeld in Zürich | Kirchliche Bauten «Heiligfeld» an der Brahmsstraße in Zürich | Die in der Stadt Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1955 niedergelassenen Architekten reformierter Konfession                   | 31. August 1956  | Mai 1956       |
| Stadtrat von Zürich                          | Stadtspital und Maternité im Triemli in Zürich-Wiedikon      | Die im Kanton Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1953 niedergelassenen Architekten  | 17. Dez. 1956    | Juli 1956      |
| Direktion der öffentlichen Bauten            | Neues Bezirksgebäude in Winterthur                           | Die in den Bezirken Winterthur, Andelfingen, Bülach und Pfäffikon heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1954 niedergelassenen Architekten | 29. Oktober 1956 | August 1956    |
| Städtische Baudirektionen I und II in Bern   | Überbauung des Schwabgutes in Bern-Bümpliz                   | Die in der Stadt Bern heimatberechtigten oder seit 1. Januar 1955 niedergelassenen Fachleute  | 30. Nov. 1956    | August 1956    |
| Einwohnergemeinde von Ipsach                 | Primarschulanlage in Ipsach                                  | Die im Amtsbezirk Nidau heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1955 niedergelassenen Architekten   | 31. Oktober 1956 | August 1956    |
| Primarschulgemeinde Bülach                   | Primarschulhaus in der «Hohfurri» in Bülach                  | Die im Bezirk Bülach heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1955 niedergelassenen Architekten  | 1. Oktober 1956  | August 1956    |
| Gemeinderat der Stadt Thun                   | Primarschulhaus im Neufeld in Thun                           | Die in der Stadt Thun heimatberechtigten oder seit mindestens 31. Dezember 1953 niedergelassenen Architekten  | 27. Oktober 1956 | August 1956    |

Dem Preisgericht steht für die Prämierung von 3 bis 4 Entwürfen eine Summe von Fr. 8000 und für eventuelle Ankäufe ein Betrag von Fr. 1000 zur Verfügung. Preisgericht: Gemeindepräsident Willy Monhart (Vorsitzender); Stadtbaumeister Alfred Doebeli, Arch. SIA, Biel; André Meier, Arch. SIA; Hans Reinhard, Arch. BSA/SIA, Bern; Gemeinderat Walter Soltermann; Ersatzmänner: Gemeinderat Ernst Caccivio; Ernst Saladin, Arch. SIA, Biel. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 50 bei der Gemeindeschreiberei Ipsach bezogen werden. Einlieferungstermin: 31. Oktober 1956.

lagen können gegen Hinterlegung von Fr. 40 auf der Kanzlei des kantonalen Hochbauamtes, Walchetor, Büro 419, Zürich, bezogen werden. Einlieferungstermin: 29. Oktober 1956.

## Berichtigungen

### Primarschulhaus im Neufeld in Thun

Eröffnet vom Gemeinderat der Stadt Thun unter den in der Stadt Thun heimatberechtigten oder seit mindestens 31. Dezember 1953 niedergelassenen Architekten. Dem Preisgericht steht für vier bis fünf Preise eine Summe von Fr. 9000 und für Ankäufe ein Betrag von Fr. 1500 zur Verfügung. Fachleute im Preisgericht: Stadtbaumeister Karl Keller, Arch. SIA; Walter von Gunten, Arch. BSA/SIA, Bern; Walter Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich; Ersatzmann: Gianpeter Gaudy, Arch. SIA, Biel. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 20 beim Stadtbauamt Thun bezogen werden. Einlieferungstermin: 27. Oktober 1956.

### Neues Bezirksgebäude in Winterthur

Eröffnet von der Direktion der öffentlichen Bauten unter den in den Bezirken Winterthur, Andelfingen, Bülach und Pfäffikon heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1954 niedergelassenen Architekten. Dem Preisgericht steht für die Prämierung von 5 bis 6 Entwürfen die Summe von Fr. 20000 zur Verfügung. Preisgericht: Regierungsrat Dr. P. Meierhans, Baudirektor, Zürich (Vorsitzender); Regierungsrat E. Reich, Justizdirektor, Zürich; Stadtbaumeister A. Reinhart, Arch. SIA, Winterthur; Franz Scheibler, Arch. BSA/SIA, Winterthur; Kantonsbaumeister H. Peter, Arch. BSA/SIA, Zürich; Ersatzmann: E. Schwarzenbach, Architekt, Zürich. Die Unter-



### Cartier-Bresson

Die schöne Bildnisphotographie in unserem Juliheft (S. 231), die Henri Cartier-Bresson in Ponhierry darstellt, stammt nicht von René Groebli, sondern von René Burri MAGNUM, dem anderen hochbegabten jungen Schweizer Photographen, dem wir sein geistiges Eigentum hiemit zurückgeben.

### Heiligkreuzkirche in Siders

Das erstprämierte Wettbewerbsprojekt für eine Heiligkreuzkirche in Siders (Werk-Chronik Mai 1956, S. 77\*) ist das Werk der Arbeitsgemeinschaft Donat Ruff, Architekt, St. Gallen, und Alfred Gysin, Architekt, Bern.